

Ergebnisrückmeldung

Walddorfer-Gymnasium

Gymnasium



Deutsch – Mathematik – Naturwissenschaften

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	3
Kontakt.....	4
Hinweise zur Ergebnismeldung	5
Deutsch Leseverstehen: Lernstände im Vergleich	7
Deutsch Leseverstehen: Leistungsverteilung im Vergleich.....	8
Deutsch Rechtschreibung: Lernstände im Vergleich	9
Deutsch Rechtschreibung: Leistungsverteilung im Vergleich	10
Mathematik 1: Lernstände im Vergleich	11
Mathematik 1: Leistungsverteilung im Vergleich	12
Naturwissenschaften: Lernstände im Vergleich	13
Naturwissenschaften: Leistungsverteilung im Vergleich	14

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Leistungsgruppen KESS 10	5
Abbildung 2: Lernstände Deutsch Leseverstehen	7
Abbildung 3: Leistungsverteilung Deutsch Leseverstehen	8
Abbildung 4: Lernstände Deutsch Rechtschreibung	9
Abbildung 5: Leistungsverteilung Deutsch Rechtschreibung	10
Abbildung 6: Lernstände Mathematik 1	11
Abbildung 7: Leistungsverteilung Mathematik 1	12
Abbildung 8: Lernstände Naturwissenschaften	13
Abbildung 9: Leistungsverteilung Naturwissenschaften	14

Kontakt

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung

Abteilung Qualitätsentwicklung und Standardsicherung (LIQ)

Referat Kompetenzmessung und Evaluation (LIQ 2)

Beltgens Garten 25

20537 Hamburg

Susanne Hunger

Tel.: (040) 42 88 42 - 247

susanne.hunger@li-hamburg.de

Dr. Reinhard Golecki

Tel.: (040) 42 88 42 - 226

reinhard.golecki@li-hamburg.de

Margarete Benzing

Tel.: (040) 42 88 42 - 240

margarete.benzing@li-hamburg.de

Hinweise zur Ergebnismrückmeldung

Diese Rückmeldung informiert Sie über die zu Beginn des Schuljahres 2009/10 erreichten **Lernstände** der Schülerinnen und Schüler des damaligen ersten Semesters der Studienstufe Ihrer Schule in den Bereichen:

- Deutsch (Leseverstehen, Rechtschreibung),
- Mathematik sowie
- Naturwissenschaften.

Zur Einordnung der Ergebnisse Ihrer Schülerinnen und Schüler haben wir folgende **Vergleichswerte** angegeben:

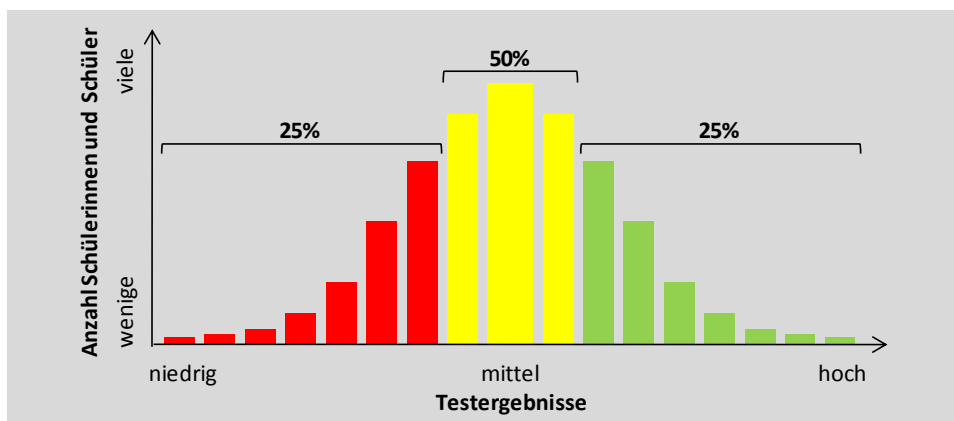
- die im Durchschnitt erreichten Lernstände der Schülerinnen und Schüler aus vier Schulen derselben Schulform mit ähnlichem Sozialindex (sog. Vergleichsschulen); *der Sozialindex einer Schule berücksichtigt sogenannte sozioökonomische Hintergrundvariablen der Schülerschaft einer Schule, wie z. B. das Netto-Haushaltseinkommen, Bildungsnähe der Eltern, Familiensprache etc.*, und
- die im Durchschnitt erreichten Lernstände der Schülerinnen und Schüler derselben Schulform.

Dabei wird angegeben, ob die Unterschiede als „deutlich“ oder „nicht deutlich“ anzusehen sind. Als „deutlich“ bezeichnen wir Mittelwertunterschiede ab 10 Punkten.

Dargestellt wird außerdem die **Leistungsverteilung**. Sie zeigt (in Prozent), wie viele Schülerinnen und Schüler Ergebnisse im oberen, im mittleren sowie im unteren Leistungsbereich erzielt haben. Für die Darstellung der Leistungsverteilung werden drei Leistungsgruppen gebildet: Die 25 Prozent aller Schülerinnen und Schüler mit den höchsten Testergebnissen bilden den oberen Leistungsbereich (jeweils grüne Färbung). Die mittleren 50 Prozent der Schülerinnen und Schüler bilden den mittleren Leistungsbereich (jeweils gelbe Färbung) und die 25 Prozent mit den niedrigsten Testergebnissen bilden den unteren Leistungsbereich (jeweils rote Färbung).

Abbildung 1 veranschaulicht die Einteilung der Schülerinnen und Schüler in die drei Leistungsgruppen anhand ihrer erreichten Testergebnisse.

Abbildung 1: Leistungsgruppen KESS 10



Bitte nehmen Sie all das, was Ihnen unplausibel erscheint, zum Anlass, mit uns Kontakt aufzunehmen. Wir werden Ihren Hinweisen nachgehen und Ihre Fragen gerne beantworten. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, sind wir selbstverständlich auch für Sie da.

Deutsch Leseverstehen: Lernstände im Vergleich

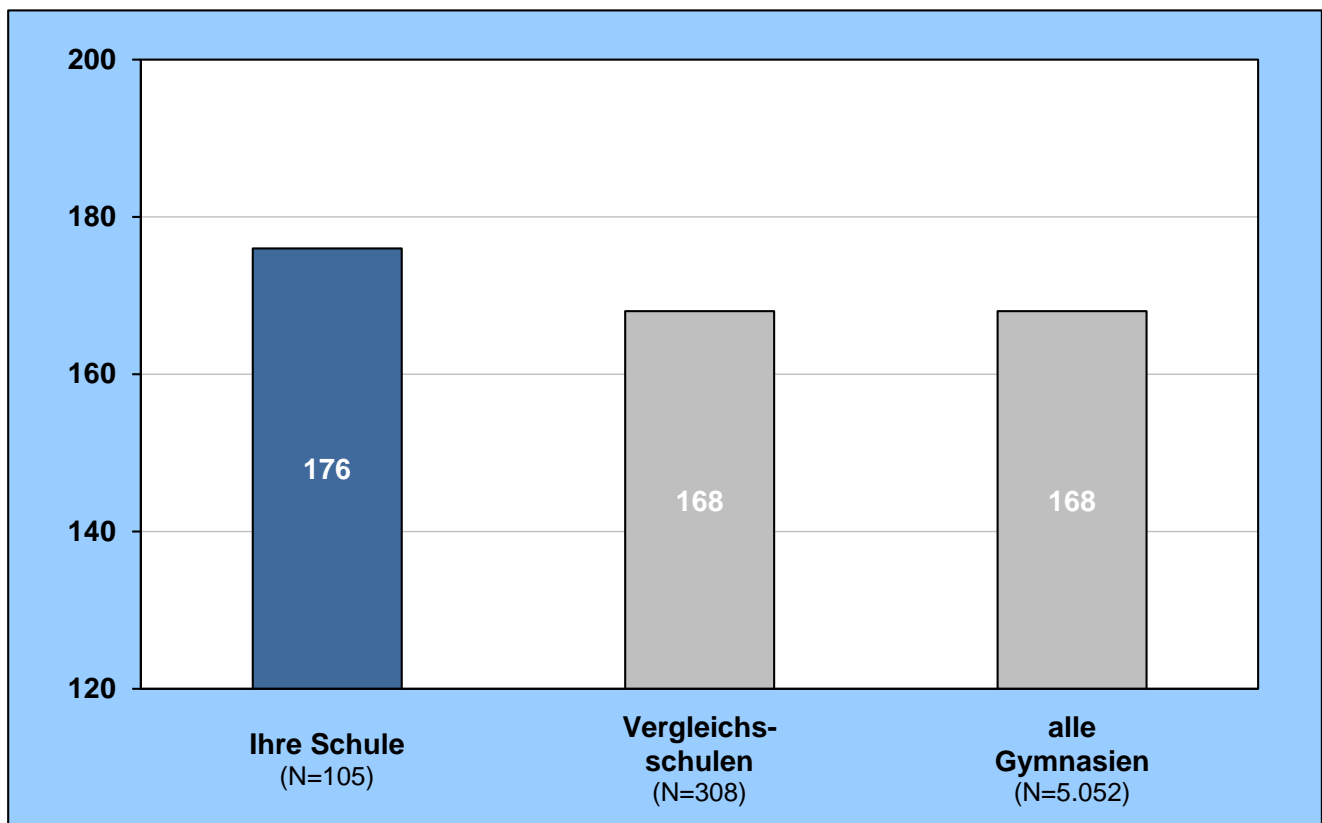
Die Schülerinnen und Schüler Ihrer Schule (linke Säule) erzielten im Leseverstehenstest durchschnittlich 176 Punkte. Mittelwertunterschiede **ab 10 Punkten** gelten als „deutlich“.

Zum Vergleich:

Die Schülerinnen und Schüler aus den Vergleichsschulen (mittlere Säule) erzielten durchschnittlich 168 Punkte. Der Wert der Schülerinnen und Schüler Ihrer Schule **unterscheidet sich nicht deutlich** davon.

Die Schülerinnen und Schüler, die ein Gymnasium besucht haben (rechte Säule), erzielten durchschnittlich 168 Punkte. Der Wert der Schülerinnen und Schüler Ihrer Schule **unterscheidet sich nicht deutlich** davon.

Abbildung 2: Lernstände Deutsch Leseverstehen



Deutsch Leseverstehen: Leistungsverteilung im Vergleich

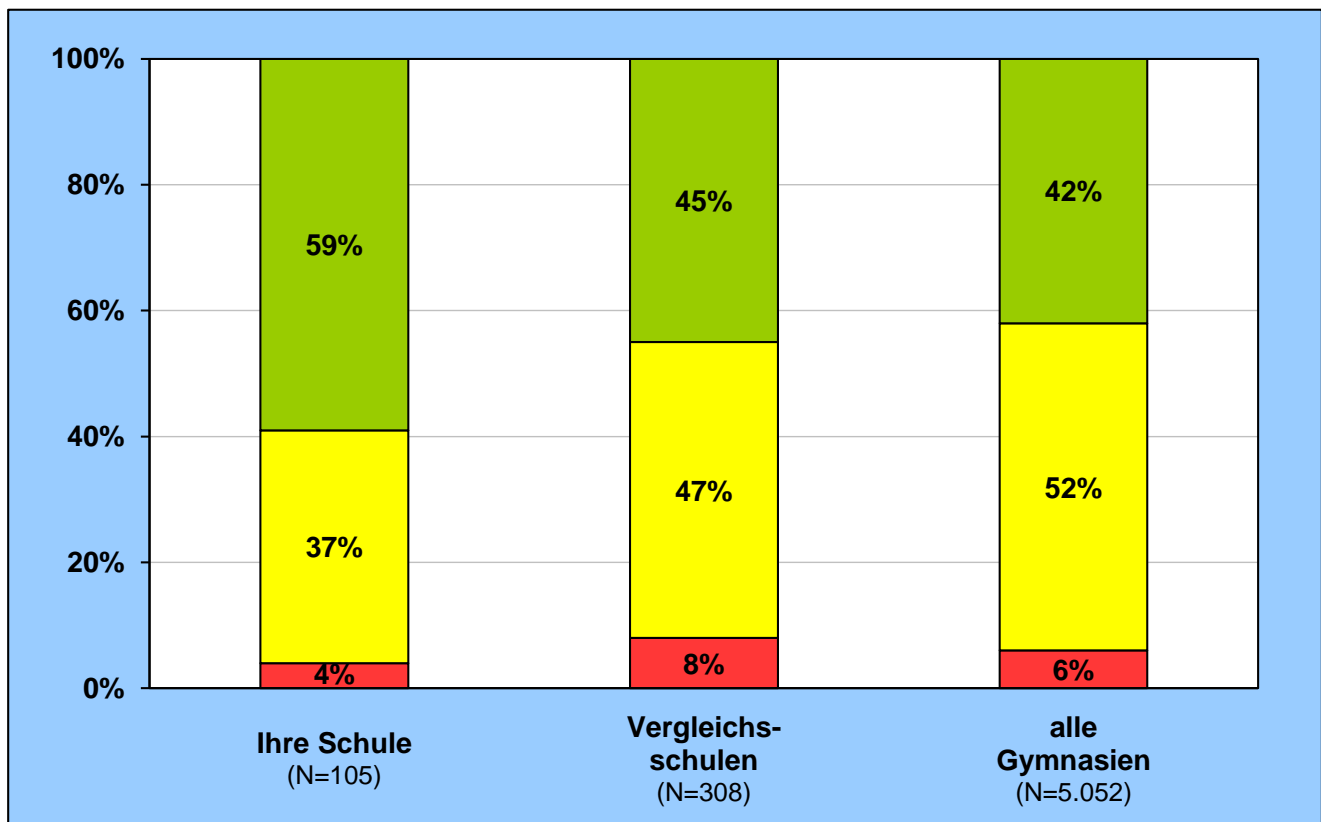
59 Prozent der Schülerinnen und Schüler Ihrer Schule (linke Säule) erreichten Testergebnisse im oberen Leistungsbereich, 37 Prozent im mittleren Leistungsbereich und 4 Prozent im unteren Leistungsbereich.

Zum Vergleich:

45 Prozent der Schülerinnen und Schüler aus den Vergleichsschulen (mittlere Säule) erreichten Testergebnisse im oberen Leistungsbereich, 47 Prozent im mittleren Leistungsbereich und 8 Prozent im unteren Leistungsbereich.

42 Prozent der Schülerinnen und Schüler, die ein Gymnasium besucht haben (rechte Säule), erreichten Testergebnisse im oberen Leistungsbereich, 52 Prozent im mittleren Leistungsbereich und 6 Prozent im unteren Leistungsbereich.

Abbildung 3: Leistungsverteilung Deutsch Leseverstehen



Deutsch Rechtschreibung: Lernstände im Vergleich

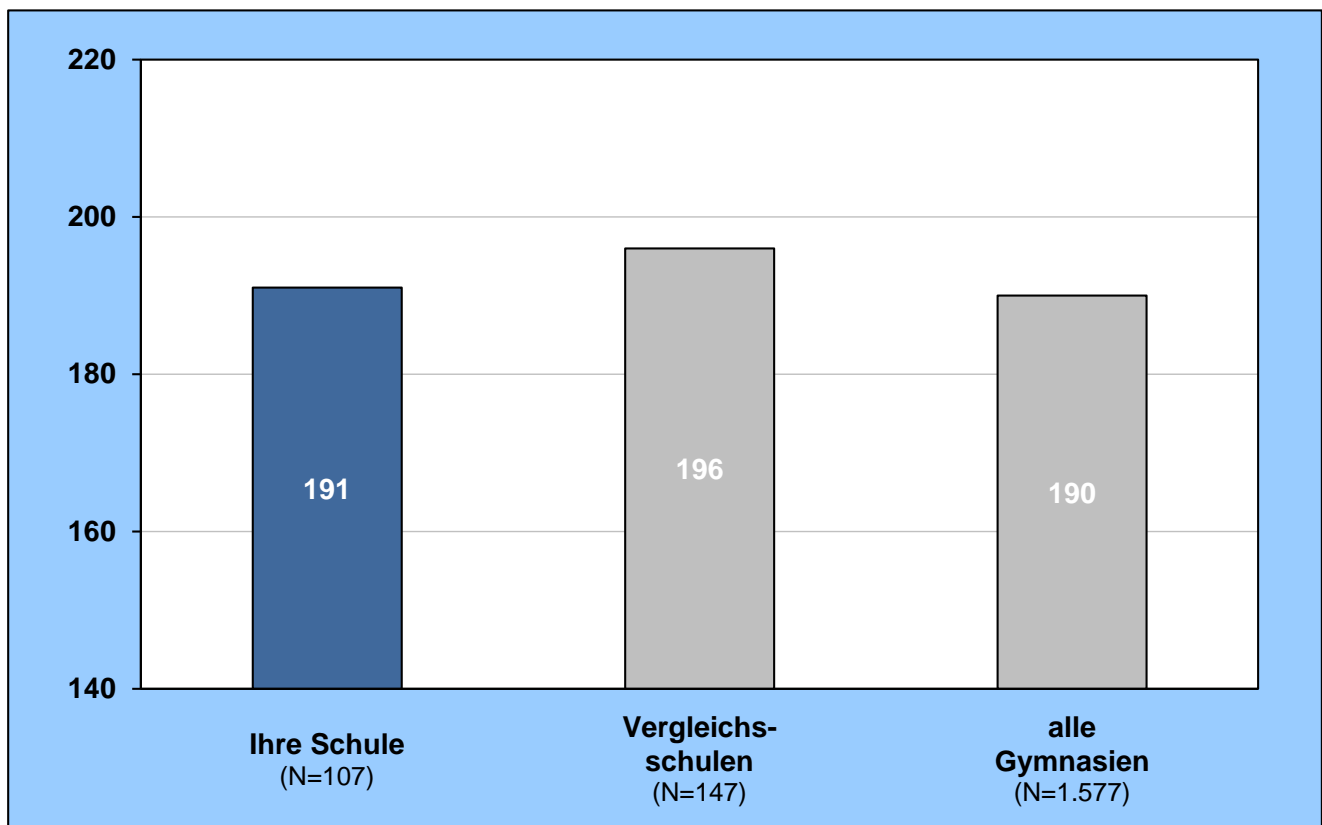
Die Schülerinnen und Schüler Ihrer Schule (linke Säule) erzielten im Rechtschreibtest durchschnittlich 191 Punkte. Mittelwertunterschiede **ab 10 Punkten** gelten als „deutlich“.

Zum Vergleich:

Die Schülerinnen und Schüler aus den Vergleichsschulen (mittlere Säule) erzielten durchschnittlich 196 Punkte. Der Wert der Schülerinnen und Schüler Ihrer Schule **unterscheidet sich nicht deutlich** davon.

Die Schülerinnen und Schüler, die ein Gymnasium besucht haben (rechte Säule), erzielten durchschnittlich 190 Punkte. Der Wert der Schülerinnen und Schüler Ihrer Schule **unterscheidet sich nicht deutlich** davon.

Abbildung 4: Lernstände Deutsch Rechtschreibung



Deutsch Rechtschreibung: Leistungsverteilung im Vergleich

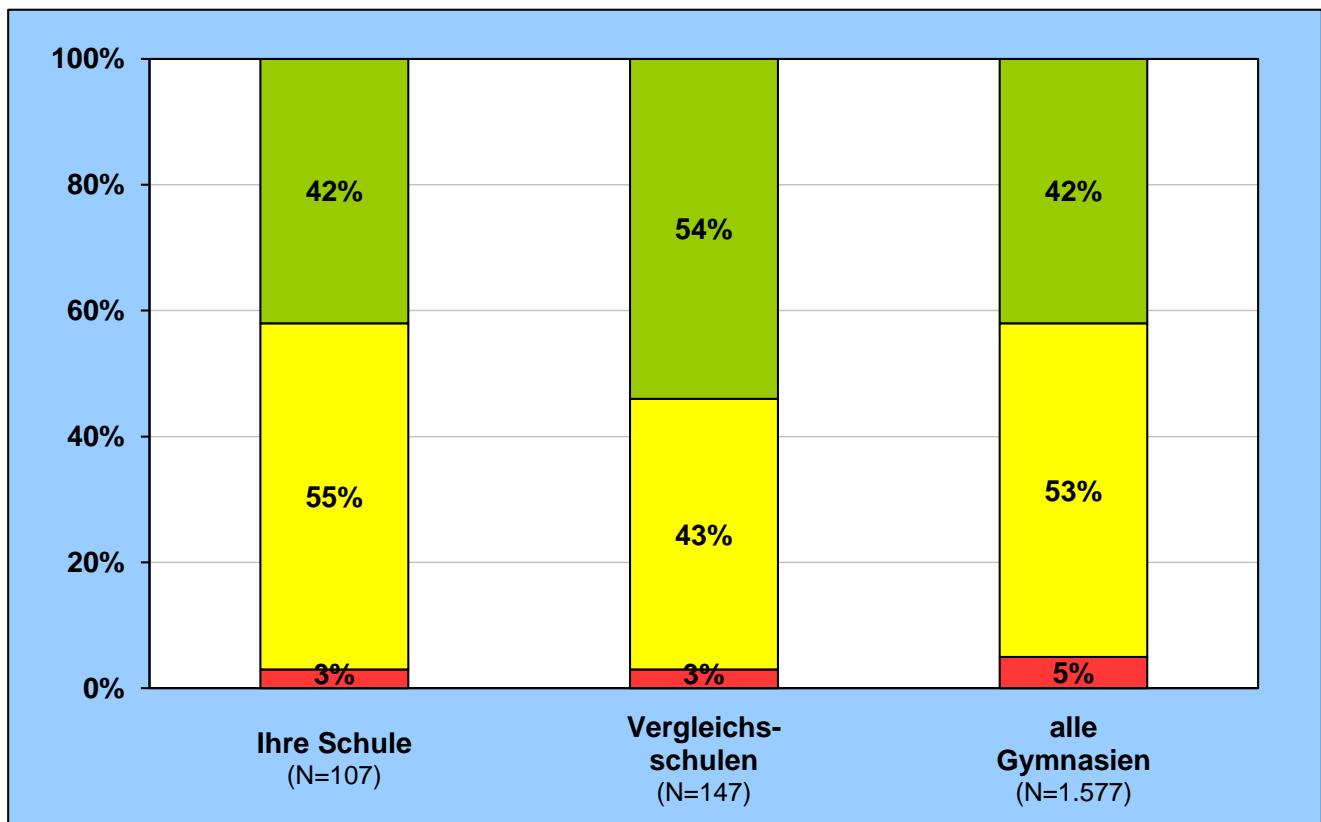
42 Prozent der Schülerinnen und Schüler Ihrer Schule (linke Säule) erreichten Testergebnisse im oberen Leistungsbereich, 55 Prozent im mittleren Leistungsbereich und 3 Prozent im unteren Leistungsbereich.

Zum Vergleich:

54 Prozent der Schülerinnen und Schüler aus den Vergleichsschulen (mittlere Säule) erreichten Testergebnisse im oberen Leistungsbereich, 43 Prozent im mittleren Leistungsbereich und 3 Prozent im unteren Leistungsbereich.

42 Prozent der Schülerinnen und Schüler, die ein Gymnasium besucht haben (rechte Säule), erreichten Testergebnisse im oberen Leistungsbereich, 53 Prozent im mittleren Leistungsbereich und 5 Prozent im unteren Leistungsbereich.

Abbildung 5: Leistungsverteilung Deutsch Rechtschreibung



Mathematik 1: Lernstände im Vergleich

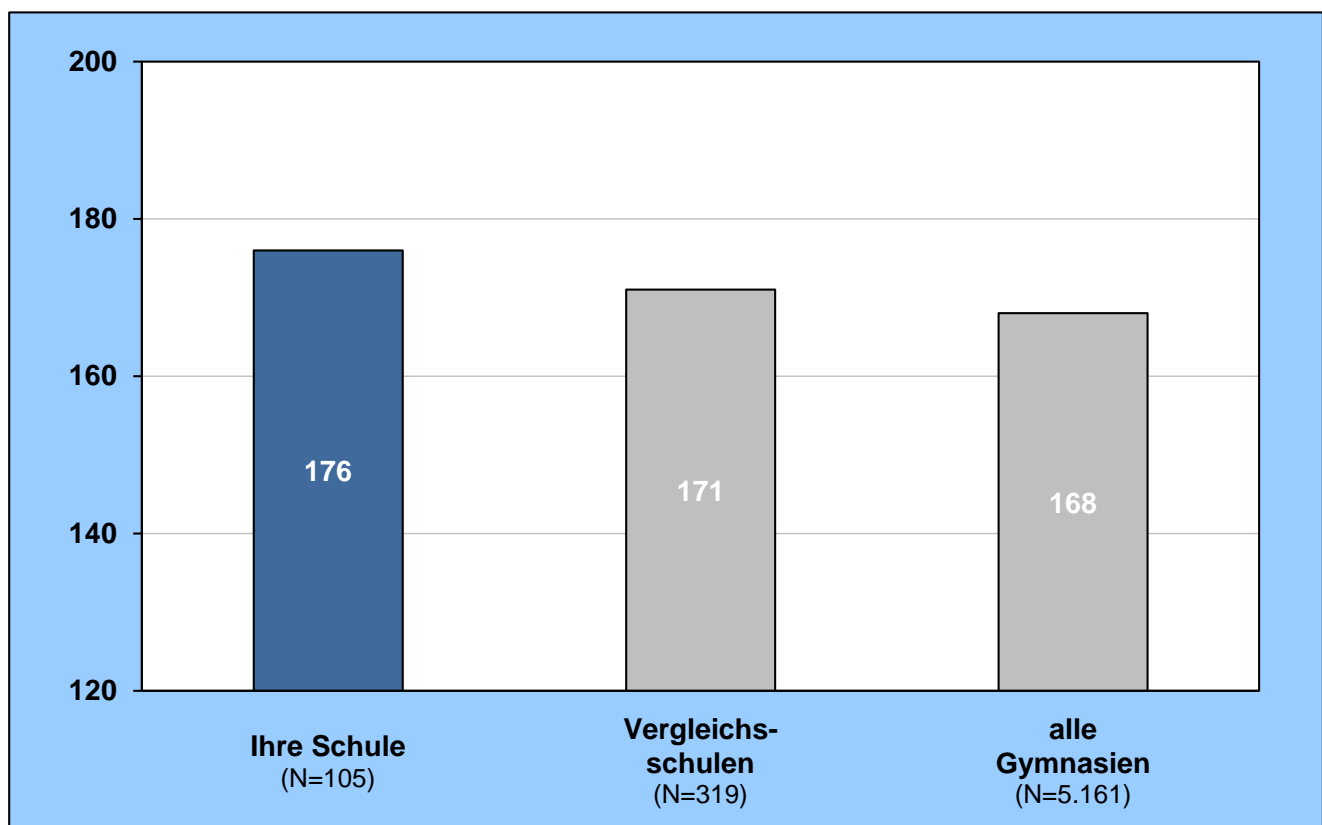
Die Schülerinnen und Schüler Ihrer Schule (linke Säule) erzielten im Mathematiktest 1 durchschnittlich 176 Punkte. Mittelwertunterschiede **ab 10 Punkten** gelten als „deutlich“.

Zum Vergleich:

Die Schülerinnen und Schüler aus den Vergleichsschulen (mittlere Säule) erzielten durchschnittlich 171 Punkte. Der Wert der Schülerinnen und Schüler Ihrer Schule **unterscheidet sich nicht deutlich** davon.

Die Schülerinnen und Schüler, die ein Gymnasium besucht haben (rechte Säule), erzielten durchschnittlich 168 Punkte. Der Wert der Schülerinnen und Schüler Ihrer Schule **unterscheidet sich nicht deutlich** davon.

Abbildung 6: Lernstände Mathematik 1



Mathematik 1: Leistungsverteilung im Vergleich

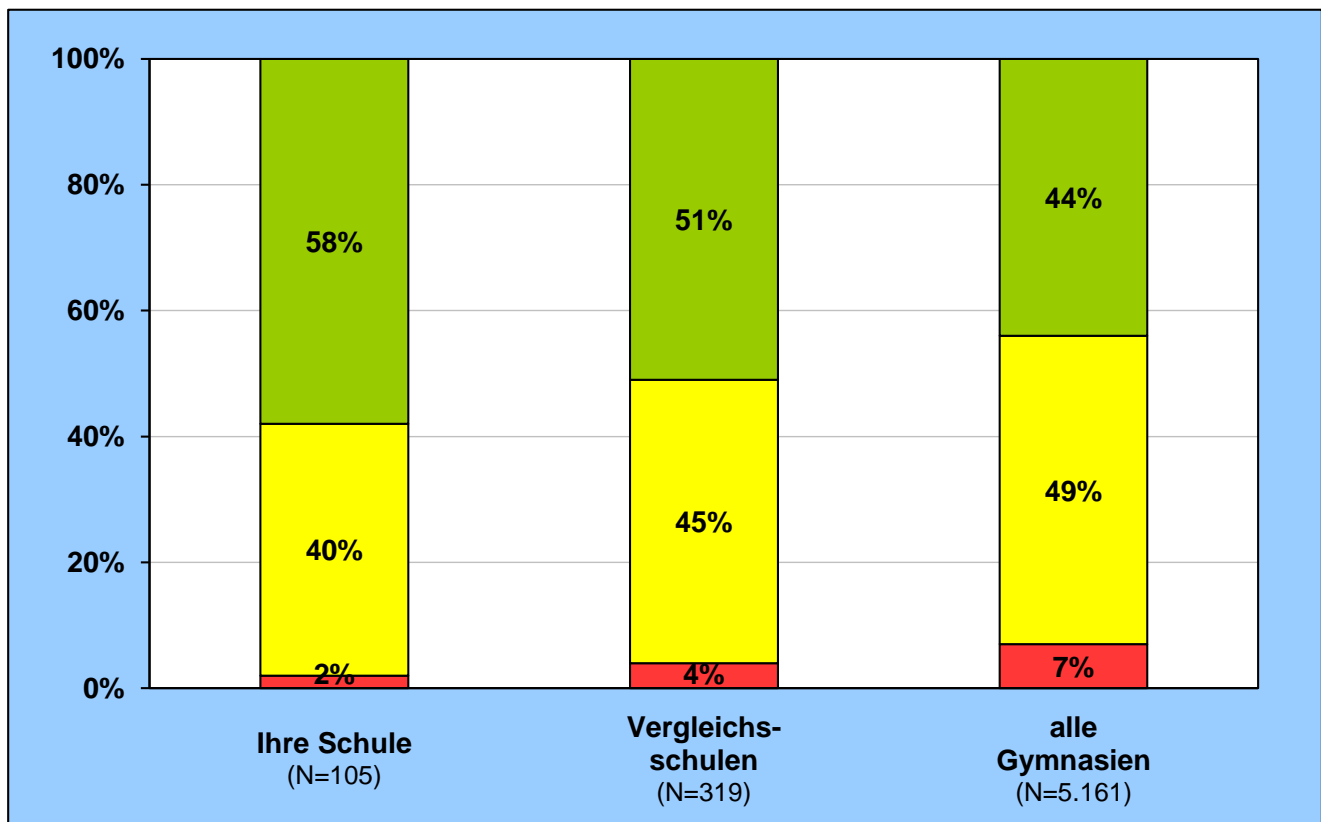
58 Prozent der Schülerinnen und Schüler Ihrer Schule (linke Säule) erreichten Testergebnisse im oberen Leistungsbereich, 40 Prozent im mittleren Leistungsbereich und 2 Prozent im unteren Leistungsbereich.

Zum Vergleich:

51 Prozent der Schülerinnen und Schüler aus den Vergleichsschulen (mittlere Säule) erreichten Testergebnisse im oberen Leistungsbereich, 45 Prozent im mittleren Leistungsbereich und 4 Prozent im unteren Leistungsbereich.

44 Prozent der Schülerinnen und Schüler, die ein Gymnasium besucht haben (rechte Säule), erreichten Testergebnisse im oberen Leistungsbereich, 49 Prozent im mittleren Leistungsbereich und 7 Prozent im unteren Leistungsbereich.

Abbildung 7: Leistungsverteilung Mathematik 1



Naturwissenschaften: Lernstände im Vergleich

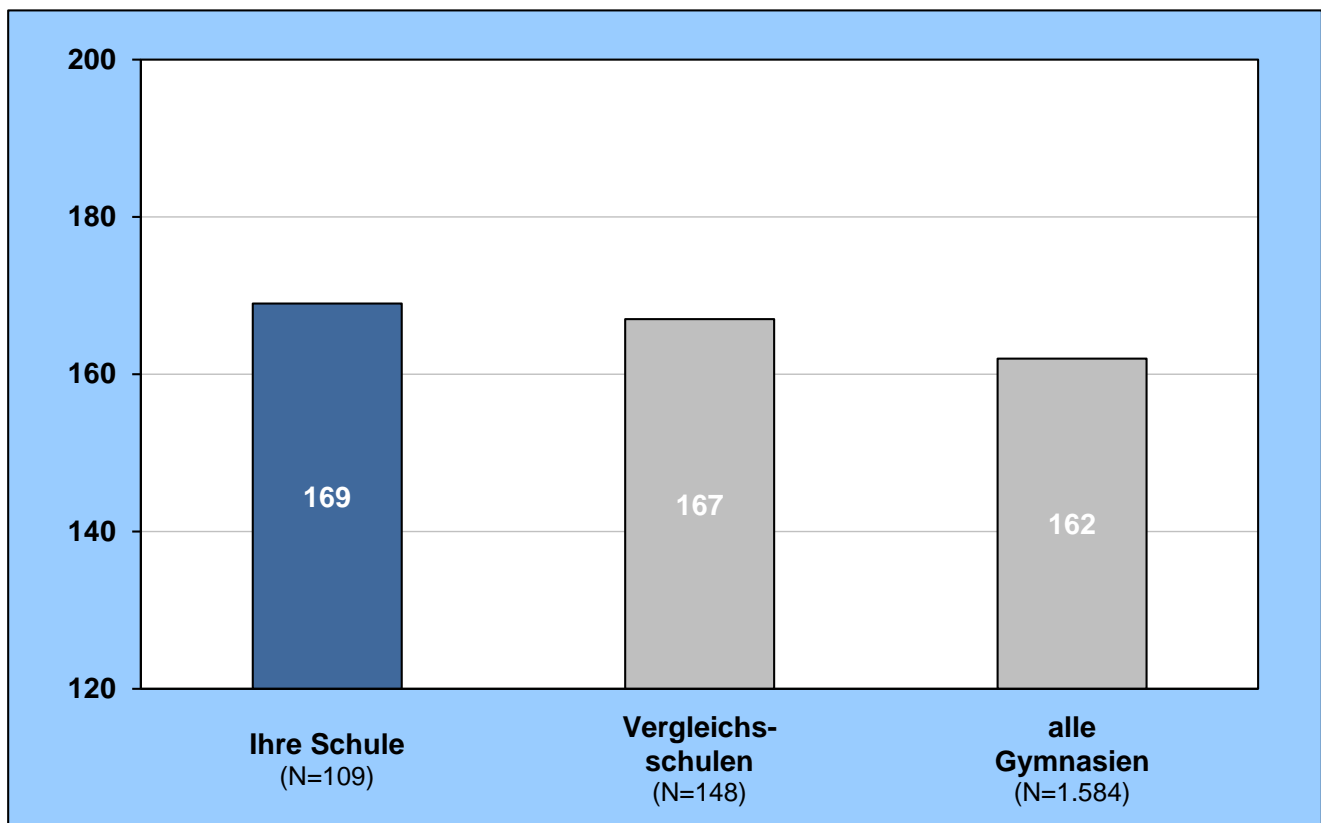
Die Schülerinnen und Schüler Ihrer Schule (linke Säule) erzielten im Naturwissenschaftstest durchschnittlich 169 Punkte. Mittelwertunterschiede **ab 10 Punkten** gelten als „deutlich“.

Zum Vergleich:

Die Schülerinnen und Schüler aus den Vergleichsschulen (mittlere Säule) erzielten durchschnittlich 167 Punkte. Der Wert der Schülerinnen und Schüler Ihrer Schule **unterscheidet sich nicht deutlich** davon.

Die Schülerinnen und Schüler, die ein Gymnasium besucht haben (rechte Säule), erzielten durchschnittlich 162 Punkte. Der Wert der Schülerinnen und Schüler Ihrer Schule **unterscheidet sich nicht deutlich** davon.

Abbildung 8: Lernstände Naturwissenschaften



Naturwissenschaften: Leistungsverteilung im Vergleich

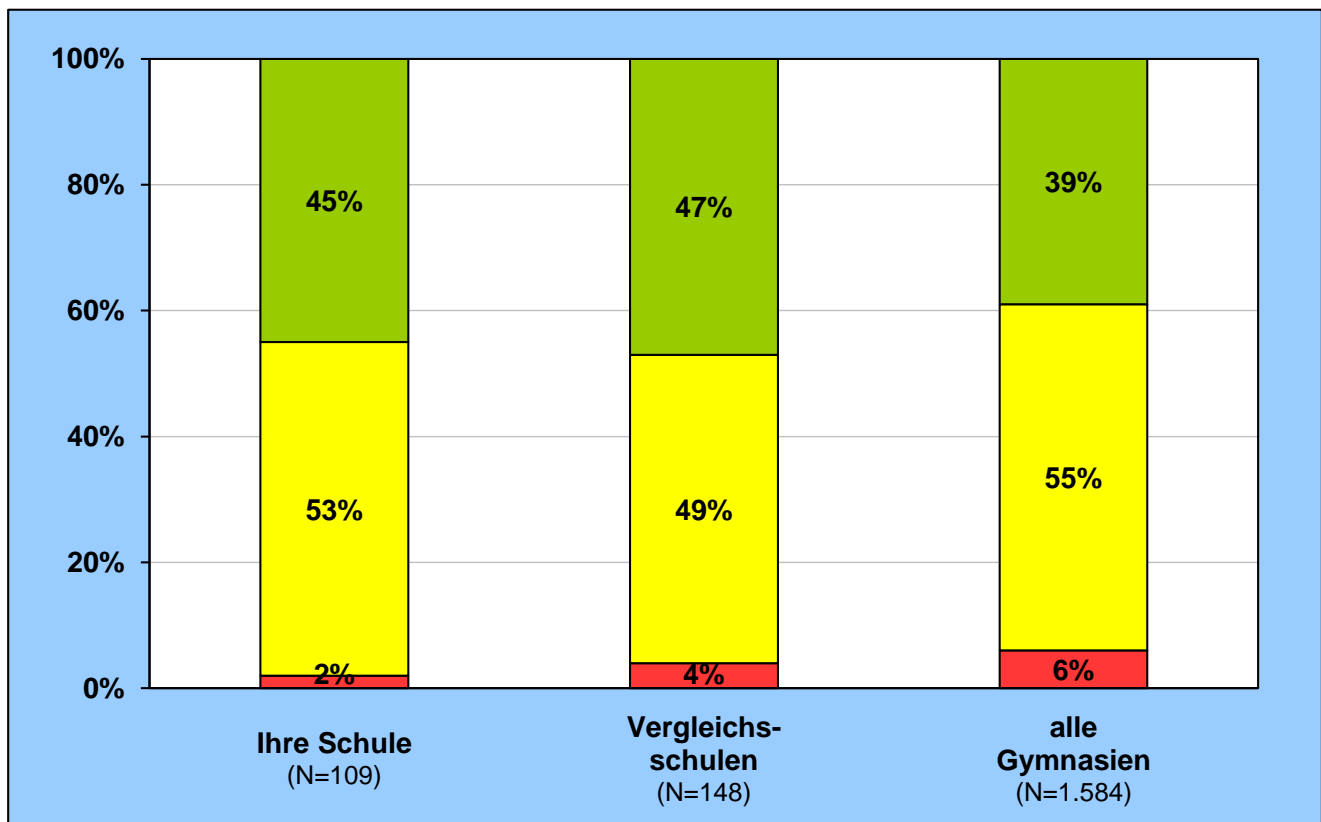
45 Prozent der Schülerinnen und Schüler Ihrer Schule (linke Säule) erreichten Testergebnisse im oberen Leistungsbereich, 53 Prozent im mittleren Leistungsbereich und 2 Prozent im unteren Leistungsbereich.

Zum Vergleich:

47 Prozent der Schülerinnen und Schüler aus den Vergleichsschulen (mittlere Säule) erreichten Testergebnisse im oberen Leistungsbereich, 49 Prozent im mittleren Leistungsbereich und 4 Prozent im unteren Leistungsbereich.

39 Prozent der Schülerinnen und Schüler, die ein Gymnasium besucht haben (rechte Säule), erreichten Testergebnisse im oberen Leistungsbereich, 55 Prozent im mittleren Leistungsbereich und 6 Prozent im unteren Leistungsbereich.

Abbildung 9: Leistungsverteilung Naturwissenschaften





Landesinstitut für Lehrerbildung
und Schulentwicklung
2011